

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955934
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Marienberg, Stadt
Anschrift Markt 19
Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 105

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung; mit Ladeneinbau, zeittypische Putzfassade, Teil des Marktensembles, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche und, als Bestandteil des Marktensembles, städtebauliche Bedeutung. Das Haus entstand 1864 als Neubau für den Gerichts...Wersbach, die Ausführung lag bei Maurermeister Uhlig aus Warmbad. Der zweigeschossige spätklassizistische Massivbau mit 5:9 Achsen ist durch Gesimse gegliedert, die regelmäßigen Fenster haben z.T. noch Sohlbänke auf Konsolen. Das Walmdach, das im Anbau zur Wolkensteiner Straße in ein Satteldach übergeht, hat zu den Schauseiten insgesamt 9 stehende Gaupen in originaler Größe. Zwei korbbogige Portale wurden zugesetzt. 1979 wurden für das Bezirkskunstmuseum Grundrissänderungen im EG vorgenommen, die Ladenfenster gab es schon vorher. 1984 Putzerneruerung im Rahmen umfangreicher Sanierungen im Altstadtbereich.

LfD/2015

Datierung 1864 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXV/94/10A
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Wohnhaus in Ecklage und in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 08955934 A
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Ritter, Caroline
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Ecklage zur Wolkensteiner Straße

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

